

**QUARTALSBERICHT ZUM 31. MÄRZ 2007**

**& Zwischenmitteilung der Geschäftsführung  
innerhalb des ersten Halbjahres 2007**



**DEKORATIVE KOSMETIK  
GESICHTS- UND KÖRPERPFLEGE  
MUNDHYGIENE**

## DR. SCHELLER COSMETICS AG auf einen Blick

### KENNZAHLEN

zum 31. März in T€

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
<b>Umsatzentwicklung</b>		
Umsatzerlöse (netto)	20.920	18.443
Kernländer (in %)	77,21	70,38
<b>Ertragslage</b>		
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.578	163
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.022	120
Umsatzrendite (netto, in %)	4,89	0,65
Personalaufwand	4.143	4.333
Umsatz pro Mitarbeiter	57,00	47,78
<b>Finanzlage</b>		
Anlageinvestitionen	1.129	1.097
Abschreibungen	1.274	1.020
Flüssige Mittel	1.069	410
<b>Vermögens- und Kapitalstruktur</b>		
Anlagevermögen	28.857	28.526
Umlaufvermögen	24.475	27.641
Bilanzsumme	54.246	56.874
Eigenkapital	14.457	15.075
Verbindlichkeiten	39.630	41.799
Ergebnis je Aktie (in Euro)	0,16	0,02
Mitarbeiter im Durchschnitt (ohne Auszubildende)	367	386

### FINANZKALENDER

15. Mai 2007	Veröffentlichung 3-Monatsbericht 2007
14. August 2007	Veröffentlichung 6-Monatsbericht 2007
15. November 2007	Veröffentlichung 9-Monatsbericht 2007 & Analystenkonferenz

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

DR. SCHELLER COSMETICS AG  
Investor Relations  
Schillerstraße 21-27  
D-73054 Eislungen  
Telefon: +49(0)7161-803 252  
Telefax: +49(0)7161-803 45 252  
E-Mail: [Aktie@dr-scheller-cosmetics.de](mailto:Aktie@dr-scheller-cosmetics.de)

## **GESCHÄFTSENTWICKLUNG KONZERN**

Dr. Scheller Cosmetics ist in das Geschäftsjahr 2007 erfolgreich gestartet. Die Aufhellung des Konsumklimas in 2006 hat den Trend im ersten Quartal 2007 verstetigt, wenngleich keine Entspannung an der Preisfront zu erwarten ist und der Druck auf Margen und Innovationsraten anhält. Insgesamt ist die Entwicklung im In- und Ausland positiv.

Der Konzern-Umsatz lag mit 20.920 T€ um 13,4 % höher als im Vorjahr (18.443 T€).

Das operative Ergebnis konnte auf 1.921 T€ (Vorjahr: 401 T€) gesteigert werden.

Die Marketing- und Vertriebsaufwendungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr reduziert (-30 T€ oder -8,6 %). Zugleich haben sich die allgemeinen Verwaltungskosten um 101 T€ oder 6,5 % erhöht.

Das Finanzergebnis hat sich aufgrund des gestiegenen Zinsniveaus und des absoluten Anstiegs der kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten im Vergleich zu 2006 von -267 T€ auf -368 T€ verschlechtert.

Das Ergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT) verbesserte sich auf 1.946 T€ (Vorjahr: 430 T€).

Der Konzern weist daher zum 31. März 2007 einen Quartalsüberschuss von 1.022 T€ (Vorjahr: 121 T€) aus.

Das Ergebnis je Aktie beträgt 0,16 € (Vorjahr: 0,02 €).

Seit Ende März sind keine negativen Auswirkungen erkennbar, welche das Ergebnis betreffen.

## **SEGMENTE IM ÜBERBLICK**

### **GESCHÄFTSENTWICKLUNG NACH UNTERNEHMENSBEREICHEN**

	<u>01.01.- 31.03.2007</u>	<u>01.01.- 31.03.2006</u>
	<u>T€</u>	<u>T€</u>
<b>Nettoumsatz</b>		
Dekorative Kosmetik	13.706	11.631
Gesichts- und Körperpflege	2.624	2.451
Zahn- und Mundpflege	4.590	4.361
	<b>20.920</b>	<b>18.443</b>
<b>Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)</b>		
Dekorative Kosmetik	2.661	1.557
Gesichts- und Körperpflege	-238	-353
Zahn- und Mundpflege	797	246
	<b>3.220</b>	<b>1.450*</b>
<b>Ergebnis</b>		
Dekorative Kosmetik	992	532
Gesichts- und Körperpflege	-417	-454
Zahn- und Mundpflege	447	42
	<b>1.022</b>	<b>120</b>

\*Für die Berechnung des betrieblichen Ergebnisses vor Abschreibungen (EBITDA) des Vorjahres wurde eine Ausweiskorrektur vorgenommen.

## **GESCHÄFTSENTWICKLUNG NACH KERNLÄNDERN\* / MÄRKTEN**

\* Deutschland, Russland, Polen, Slowenien, Kroatien, Serbien, Bosnien

	<u>01.01. bis 31.03.2007</u>	<u>01.01. bis 31.03.2006</u>
	<u>T€</u>	<u>T€</u>
<b>Nettoumsatz</b>		
Kernländer	16.152	12.980
Sonstige	4.768	5.463
	<b>20.920</b>	<b>18.443</b>
<b>Ergebnis</b>		
Kernländer	647	86
Sonstige	375	34
	<b>1.022</b>	<b>120</b>

Der Umsatz in der dekorativen Kosmetik konnte um 2,1 Mio. € gesteigert werden. Hauptgründe sind Neukunden und Produktinnovationen. Auch die Bereiche Mundhygiene und Gesichts- und Körperpflege entwickelten sich positiv. Entsprechend der Umsatzentwicklung verbesserte sich ebenfalls die Ertragssituation.

Im Bereich der Kernländer konnte sowohl der Umsatz wie auch das Ergebnis gesteigert werden. Die sonstigen Länder blieben allerdings hinter den Erwartungen zurück.

## **VERMÖGENSLAGE KONZERN**

Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um rund 0,6 Mio. € auf 29,8 Mio. €. Die Steigerung ergibt sich im Wesentlichen aus einem Anstieg der Sachanlagen.

Die kurzfristigen Vermögenswerte gingen ebenfalls um rund 3,1 Mio. € auf 24,5 Mio. € zurück. Die Vorräte reduzierten sich gegenüber dem entsprechenden Vorjahreswert auf 11,9 Mio. € (Vorjahr: 13,7 Mio. €). Der Rückgang der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 2,7 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus dem Abschluss eines Factoringgeschäftes.

Die langfristigen Schulden haben sich gegenüber dem Vorjahr um rund 2,3 Mio. € auf 10,6 Mio. € reduziert. Wesentlicher Grund hierfür ist die Saldierung einer Ende 2006 abgeschlossenen Rückdeckungsversicherung mit der Pensionsrückstellung.

Die kurzfristigen Schulden haben sich im Vergleich zum Vorjahr nur marginal um 0,1 Mio. € erhöht.

## **FINANZLAGE KONZERN**

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug +2,1 Mio. €. Dies ist im Wesentlichen Folge des guten Quartalsergebnisses. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit betrug rund -0,8 Mio. €, der aus Finanzierungstätigkeit rund -0,7 Mio. €.

## **SONSTIGE ANGABEN**

### **INVESTITIONEN**

Im Berichtszeitraum wurden rund 1,1 Mio. € in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögensgegenstände investiert.

### **MITARBEITER**

Der durchschnittliche Personalbestand verringerte sich gegenüber dem Jahr 2006 von 403 auf 383 Mitarbeiter (inklusive 17 Auszubildender in 2006 und 16 Auszubildende in 2007).

## **BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN**

Für diesen Zwischenbericht wurden die Werte unter Anwendung der International Financial Reporting Standards (IFRS) ermittelt. Auf den Zwischenabschluss wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie auf den Jahresabschluss 2006 angewendet.

Der Zwischenbericht wurde von den Wirtschaftsprüfern nicht geprüft.

## **RISIKOBERICHT**

An der Risikoeinschätzung hat sich gegenüber dem letzten Konzernlagebericht nichts geändert.

## **CORPORATE GOVERNANCE**

Die Entsprechenserklärung von Aufsichtsrat und Vorstand für das Geschäftsjahr 2006 zu den Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex gemäß § 161 AktG wurde im August 2006 abgegeben und ist über unsere Homepage [www.dr-scheller-cosmetics.de](http://www.dr-scheller-cosmetics.de) dauerhaft zugänglich.

## **AUSBLICK 2007**

### **ENTWICKLUNG DER WIRTSCHAFTLICHEN RAHMENFAKTOREN**

Wir erwarten für das gesamte Jahr 2007 eine weiterhin stabile gesamtwirtschaftliche Situation und gehen für unsere Planungen daher im Wesentlichen davon aus, dass sich die Wachstumsraten des Jahres 2006 annähernd fortsetzen. Der reale private Konsum in Westeuropa wird nach unserer Einschätzung von der einsetzenden Verbesserung der Beschäftigungsbedingungen profitieren. Auch in Deutschland gehen wir trotz der Umsatzsteuererhöhung von einem Wachstum aus.

### **BRANCHENENTWICKLUNG**

Der europäische Kosmetikmarkt wird nach unserer Einschätzung mit 2% Wachstum die langjährige Entwicklung fortsetzen. In den großen Märkten Westeuropas rechnen wir mit einer eher moderaten Entwicklung.

### **GESCHÄFTSENTWICKLUNG**

Wir erwarten für den Gesamtkonzern im laufenden Geschäftsjahr einen weiterhin positiven Geschäftsverlauf. Wir wollen schneller wachsen als der Markt. Die EBIT-Rendite soll sich im Vergleich zum Vorjahr verbessern.

Der Vorstand



Reinhold Schlensock  
Vorsitzender des Vorstands



Asbjorn Bundgart  
Mitglied des Vorstands

## KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1. Januar bis 31. März in T€

	2007	2006
Umsatzerlöse	20.920	18.443
Umsatzkosten	-11.673	-10.287
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>9.247</b>	<b>8.156</b>
Marketing- und Vertriebskosten	-5.664	-6.194
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.662	-1.561
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>1.921</b>	<b>401</b>
Sonstige Erträge	45	28
Sonstige Aufwendungen	-20	0
Finanzerträge	21	15
Finanzaufwendungen	-389	-282
Anteile am Gewinn assoziierter Unternehmen	0	1
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>1.578</b>	<b>163</b>
Ertragssteueraufwand	-554	-43
<b>Jahresüberschuss vor Minderheitenanteile</b>	<b>1.024</b>	<b>120</b>
Minderheitenanteile	-2	0
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>1.022</b>	<b>120</b>

## KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

zum 31. März

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Eigene Anteile	Ausgleichsposten aus Währungs- umrechnung	Gewinnrücklagen	Summe
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
<b>Saldo zum 01. Januar 2007</b>	6.500	7.800	-315	-10	-540	13.435
Jahresüberschuss	0	0	0	0	1.022	1.022
Fremdwährungsumrechnung	0	0	0	0	0	0
<b>Saldo zum 31. März 2007</b>	<b>6.500</b>	<b>7.800</b>	<b>-315</b>	<b>-10</b>	<b>482</b>	<b>14.457</b>

## KONZERN-BILANZ

### AKTIVA

	<u>31.03.07</u>	<u>31.03.06</u>	<u>31.12.06</u>
	T€	T€	T€
<b>A. Langfristige Vermögenswerte</b>			
Sachanlagen	28.541	27.914	28.773
Immaterielle Vermögensgegenstände	316	481	333
Anteile an assoziierten Unternehmen	0	131	145
Aktive latente Steuern	914	707	1.371
	<u>29.771</u>	<u>29.233</u>	<u>30.622</u>
<b>B. Kurzfristige Vermögenswerte</b>			
Vorräte	11.889	13.734	10.082
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.203	11.894	9.256
Steuerforderungen	416	158	511
Vorauszahlungen	0	0	0
Sonstige Forderungen	1.898	1.445	1.492
Zahlungsmittel und kurzfristige Einlagen	1.069	410	919
	<u>24.475</u>	<u>27.641</u>	<u>22.260</u>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>54.246</b>	<b>56.874</b>	<b>52.882</b>

### PASSIVA

<b>A. Eigenkapital</b>			
Gezeichnetes Kapital	6.500	6.500	6.500
Kapitalrücklagen	7.800	7.800	7.800
Eigene Anteile	-315	-315	-315
Währungsumrechnung	-10	40	-10
Gewinnrücklagen	482	1.050	-540
	<u>14.457</u>	<u>15.075</u>	<u>13.435</u>
<b>B. Minderheitenanteile</b>	<b>159</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>C. Langfristige Schulden</b>			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.365	4.868	4.655
Pensionsrückstellungen	3.674	5.133	3.689
Verbindlichkeiten aus Finanzleasingverträgen	629	958	708
Passive latente Steuern	1.966	1.961	1.998
	<u>10.634</u>	<u>12.920</u>	<u>11.050</u>
<b>D. Kurzfristige Schulden</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.773	2.430	2.241
Rückstellungen	2.553	6.657	3.158
Verbindlichkeiten aus Steuern	398	174	343
Verbindlichkeiten aus Finanzleasingverträgen	423	805	429
Sonstige Schulden	8.482	5.952	7.510
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.367	12.861	14.716
	<u>28.996</u>	<u>28.879</u>	<u>28.397</u>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>54.246</b>	<b>56.874</b>	<b>52.882</b>

Anmerkung: Abweichend zum Vorjahr erfolgt keine Saldierung der aktiven latenten Steuern mit den passiven latenten Steuern. Die Jahreswerte wurden entsprechend angepasst.

## KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

1. Januar bis 31. März

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
	<u>T€</u>	<u>T€</u>
<b>1. Jahresüberschuss vor Zinsen und Ertragssteuern</b>	<b>+1.365</b>	<b>+363</b>
2. +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	+1.274	+989
3. +/- Zunahme/Abnahme der Pensions-Rückstellungen	-15	+51
4. +/- Zunahme/Abnahme der sonstigen Rückstellungen	-605	+0
5. +/- Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	+115	+3
6. +/- Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.608	-5.466
7. +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+1.527	-36
8. +/- Gezahlte Steuern	+0	+0
<b>9. = Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>+2.053</b>	<b>-4.096</b>
+ Einzahlung aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (Restbuchwerte der Abgänge erhöht um Gewinne und vermindert um Verluste aus Anlagenabgang)	+45	+0
10. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.128	-1.092
11. - Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-1	-5
12. - Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	+248	+0
<b>13. = Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-836</b>	<b>-1.097</b>
14. - Auszahlungen aus der Tilgung von Schulden aus Finanzierungsleasing	-85	-253
15. - Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	-290	-314
16. + Erhaltene Zinsen	+1	+15
17. - Gezahlte Zinsen	-344	-262
<b>18. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-718</b>	<b>-814</b>
19. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus Zf. 8., 12., 17.)	+499	-6.007
20. +/- Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	+0	+0
<b>21. + Finanzmittelfonds zum 01.01.</b>	<b>-10.110</b>	<b>-5.491</b>
<b>22. = Finanzmittelfonds zum 31.03.</b>	<b>-9.611</b>	<b>-11.498</b>
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>		
Zahlungsmittel und kurzfristige Einlagen	1.069	410
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	-10.680	-11.908
	<b>-9.611</b>	<b>-11.498</b>

Anmerkung: Gegenüber dem Quartalsabschluss vom 31. März 2006 wurde die Zusammensetzung des Finanzmittelfonds geändert. Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten mit einer Restlaufzeit von mehr als drei Monaten sind nicht mehr im Finanzmittelfonds enthalten. Die Darstellung der Kapitalflussrechnung des Vorjahres wurde entsprechend angepasst.